

# TVE-Herren machen Meistertitel perfekt

Tennis-Herren-Bezirksklasse: 9:0-Erfolg – Dielingen-Spiel am Grünen Tisch entschieden

**Altkreis Lübbecke** (are). Eine knappe 4:5-Niederlage, ein knapper 5:4-Sieg sowie ein deutlicher 9:0-Erfolg: Während der Lübbecke TC knapp in Schloß-Holte siegte, hat der TVE in der Herren-Bezirksklasse mit einem Kanter-sieg über Senne den Meistertitel perfekt gemacht. Stewede hingegen unterlag knapp mit 4:5.

**TC GW Schloß Holte e.V. - Lübbecke TC 4:5** Der Auswärtserfolg beim Tabellenschlusslicht Schloß Holte war ein schweres

Stück Arbeit. Bis zum letzten Doppel war alles offen, ehe Frederik Kaup/Michael Vahle mit einem 10:8 im Champions Tie-Break die Zähler endgültig sicherten. Im Einzel war vor allem auf die Positionen vier bis sechs Verlass bei den Lübbeckern, hier gewannen Jan Beckmann, Robert Greywe sowie Florian Baack jeweils glatt in zwei Durchgängen. Ebenfalls in zwei Sätzen sicherte Kaup im Spitzeneinzel einen Zähler, mit einem knappen 6:4, 7:6-Erfolg.

Damit ist der Klassenerhalt perfekt.

**TC GW Paderborn II - TC Dielingen e.V. Stewede 5:4.** Einen etwas kuriosen Verlauf nahm die Partie des TC Dielingen in Paderborn. Die Fortsetzung des am vergangenen Wochenende abgebrochenen Duells fand nämlich nicht auf dem roten Sand, sondern nur am grünen Tisch statt. Laut Spielbericht wurden die Einzel von den Gästen komplett abgeschenkt, die Doppel hingegen für die Gäste

gewertet.

**TV Espelkamp-Mittwald III - TC RW Senne 9:0** Starker Triumph vom TVE am letzten Spieltag - mit einem glatten 9:0-Erfolg schoben sie sich noch an den punktgleichen Konkurrenten Westenholz und Anröchte vorbei. Aufgrund zweier mehr gewonnener Einzelspiele durfte am Ende der Titel gefeiert werden. Zu keiner Zeitpunkt stand der Erfolg in Frage, von Beginn an dominierten die Gastgeber die Begegnung. Axel Herms siegte mit

zweimal mit 6:1, Christian Böhnke ebenfalls glatt in zwei Durchgängen. Tobias Wolter verpasste seinem Gegenüber »die Brille«, Leon Luckow gewann mit 6:0, 6:3. Als auch Christian Bode mit 6:1, 6:2 sowie Justin Hohmeier in zwei Sätzen triumphierte, sah es schon sehr gut aus für die Gastgeber.

Im Doppelfeld ließen Herms/Böhnke, Wolter/Luckow und Bode/Hohmeier drei weitere Zähler zum Sieg, zur Meisterschaft und dem Aufstieg folgen.